



Auskunft erteilt:	Frau Hajri	Amt/EB:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt
Tel.:	0261 129 1915	e-mail:	Sabrine.Hajri@stadt.koblenz.de
Koblenz,	20.02.2026		

Niederschrift Nr.

über die Sitzung des Ausschusses für Hochschulfragen vom 21.01.2026

Anwesend sind:

Vorsitzende/r des Gremiums
Herr Ingo Schneider,

Ratsfraktion CDU
Herr Dr. Fabian Freisberg,
Herr Sebastian Gratzfeld,
Herr Sebastian Krupp,
Frau Daniela Nowak,
Herr Josef Oster, MdB, c/o Wahlkreisbüro

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Frau Janina Luipers,
Herr Tobias Steffen,

Stv. Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Herr Patrick Zwiernik, c/o in die Grüne-Fraktion

Ratsfraktion SPD
Frau Dr. Anna Köbberling, MdL, c/o Wahlkreisbüro
Herr Dr. Thorsten Rudolph, MdB
Frau Ute Wierschem,

Ratsfraktion AfD
Herr Fabian Geissler,

Stv. Ratsfraktion AfD
Herr Fabian Becker,

Ratsfraktion FW
Herr Christian Altmaier,

Ratsfraktion Die LINKE-PARTEI
Herr Daniel Steinhauser,

Ratsfraktion WGS
Herr Dirk Lemaire,

Verwaltung
Herr Martin Düpper,
Frau Sabrine Hajri,
Frau Rebekka Jachmig,
Herr Jürgen Karbach,

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Raumkonzept für die Universität Koblenz Mündlicher Bericht durch Frau Ministerialdirektorin Katharina Heil, Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit Rheinland-Pfalz
- Punkt 2: Campus Community Partnership: Kooperationsprojekte der Universität Koblenz mit dem Verein Kreatop
Vorlage: UV/0005/2026
- Punkt 3: Aktuelle Berichte aus den Hochschulen: Existierende und geplante Verbundprojekte in der Hochschullandschaft Koblenz
- Punkt 4: Aktuelle Informationen des Studierendenwerks Koblenz
- Punkt 5: Fragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Raumkonzept für die Universität Koblenz Mündlicher Bericht durch Frau Ministerialdirektorin Katharina Heil, Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit Rheinland-Pfalz

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☒ abschließend ☒ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Ausschuss für Hochschulfragen nimmt den mündlichen Bericht von Frau Ministerialdirektorin Katharina Heil zur Kenntnis.

Protokoll:

Frau Ministerialdirektorin Katharina Heil betont, wie wichtig die Koblenzer Hochschulen für das Land Rheinland-Pfalz seien. Die Hochschule Koblenz sei mit dem Campus Remagen die größte Hochschule des Landes (gemessen an Studierendenzahl). Die Universität Koblenz sei die einzige, welche Lehrer:innen für alle Schulformen ausbilde. Zudem lobt Frau Heil, dass die Hochschule Koblenz vor kurzem das Promotionsrecht für das Promotionscluster Nachhaltige Technik und Naturwissenschaften erhalten habe. Sie ergänzt, dass das Angebot staatlicher Hochschulen durch private Universitäten wie die WHU ergänzt werde.

Sie erläutert, dass das Errichten von Hochschulgebäuden ein komplexer Prozess sei, denn bei speziellen Räumlichkeiten, wie beispielsweise Laboren, gebe es gesetzliche Regelungen, die beachtet werden müssen. Das Gutachten des HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V. (HIS-HE) habe aufgezeigt, dass die Universität Koblenz einen Flächenbedarf von 4.450 m² habe. Dieses Ergebnis

wurde an den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) weitergeleitet, welcher im nächsten Schritt den Raumbedarf anerkennen werde.

RM Oster bedankt sich dafür, dass konkrete Ergebnisse und Prozesse vorgestellt werden. Er kritisiert, dass diese Bedarfsermittlung drei Jahre gedauert habe. Er spricht ein Lob an die Universitätsleitung aus. Es sei bemerkenswert, dass der Betrieb trotz fehlender Räume aufrechterhalten werde. Herr Oster fragt Frau Ministerialdirektorin Heil, ob ein konkreter Zeitplan für die Umsetzung bekannt sei. Frau Heil antwortet, dass der Zeitplan noch nicht bekannt sei. Sie könne aber mitteilen, dass sowohl das Land als auch die Universität einen Neubau von Räumlichkeiten bevorzugen.

RM Dr. Rudolph bittet darum, den Raumbedarf zu spezifizieren.

Herr Prof. Wehner erläutert, dass über die Hälfte der Fläche der 4.450 m² für die Naturwissenschaften benötigt werde. Es sollen neue Labore und Praktikumsflächen entstehen. Zudem sollen unter anderem multifunktionale Lernräume (1200 m²), zusätzliche Flächen für New Work (600 m²), Büroflächen (310) m², weitere Praktikumsflächen (290 m²) und Lehrflächen (300 m²) entstehen.

RM Dr. Köbberling teilt die Ansicht, dass ein Neubau sinnvoller sei. Sie räumt ein, dass einige Hürden bevorstünden, die zu überwinden seien. Unter anderem müssten Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden.

Frau Ministerialdirektorin Heil antwortet, dass das Land die entsprechenden Haushaltsmittel beantragen werde, sobald der Prozess entsprechend fortgeschritten sei.

RM Oster schlägt vor, dass die nächste Sitzung des Ausschusses gemeinsam mit der Universität Koblenz, dem Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) und dem Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung stattfinden solle.

Der Vorsitzende des Ausschusses merkt an, dass die nächste Sitzung auf dem Universitätsgelände stattfinden könne.

Punkt 2:	Campus Community Partnership: Kooperationsprojekte der Universität Koblenz mit dem Verein Kreatop Vorlage: UV/0005/2026
-----------------	--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☒ abschließend ☒ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Unterrichtungsvorlage zu den Kooperationsprojekten der Universität Koblenz mit dem Verein Kreatop zur Kenntnis.

Protokoll:

RM Ute Wierschem merkt an, dass die Räumlichkeiten öffentlichkeitswirksamer gemacht werden sollten, beispielsweise durch eine entsprechende Gestaltung der Scheiben.

Martin Dörper erwidert, dass der Verein bereits an einem Konzept für Öffentlichkeitswirksamkeit arbeite. Der aktuelle Stand und die Konzipierung werden im nächsten Kulturausschuss thematisiert.

Punkt 3:	Aktuelle Berichte aus den Hochschulen: Existierende und geplante Verbundprojekte in der Hochschullandschaft Koblenz
-----------------	--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☒ abschließend ☒ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Berichte über die existierenden und geplanten Verbundprojekten in der Hochschullandschaft Koblenz zur Kenntnis.

Protokoll:

WHU - Herr Dr. Tim Leiendecker, Leiter der Rektoratsabteilung der WHU, berichtet von den aktuellen Entwicklungen an der WHU. Die Unterlagen sind der Anlage beigelegt.

Hochschule Koblenz - Herr Prof. Dr. Stoffel, Präsident der Hochschule Koblenz, berichtet von vergangenen Veranstaltungen und den aktuellen Entwicklungen an der Hochschule. Die Unterlagen sind der Anlage beigelegt.

Universität Koblenz - Herr Prof. Dr. Wehner, Präsident der Universität Koblenz berichtet von den aktuellen Entwicklungen an der Universität.

Punkt 4:	Aktuelle Informationen des Studierendenwerks Koblenz
-----------------	---

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☒ abschließend ☒ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die aktuellen Informationen des Studierendenwerks Koblenz zur Kenntnis.

Protokoll:

Herr Kalkan, Geschäftsführer des Studierendenwerks, teilt mit, dass sich der Stand seit der letzten Sitzung nicht geändert habe

Punkt 5: Fragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☒ abschließend ☒ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen

☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt

☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Protokoll:

Es werden keine weiteren Fragen gestellt oder Anliegen vorgebracht. Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 17:18 Uhr und weist auf die nächste Sitzung am 22.10.2026 um 16:00 Uhr hin, die gegebenenfalls auf dem Gelände der Universität Koblenz stattfinden wird.